

BIL DU NG

**BILDUNGSANGEBOTE
2016**



Jugend!

Bezirk
Baden-Württemberg



Inhaltsverzeichnis:

Allgemein

Inhaltsverzeichnis	3
Wir machen schlau	5
Zentrale Jugendbildungsarbeit	7
Jugendbildung auf einen Blick	9
Unsere Bildungszentren	10
Der Weg zum Seminar	13
Freistellung und Kosten	15
Wenn der Arbeitgeber zum JAV-Seminar „Nein“ sagt	17

Seminare

Seminare für Alle	19
Seminare für JAVen	41
Seminare für Aktive	55

Anhang

Linkliste	71
Programm im Überblick	72
Ansprechpartner	74
DGB-Jugendbildungsprogramm	76
Platz für Notizen	77
Impressum	93



Wir machen schlau

Wir verändern die Welt und sie uns. Tagtäglich. Durch diesen Wandel steigen auch die Anforderungen – im Leben wie im Job. Auf Veränderungen müssen wir reagieren und Antworten finden. Neue Arten zu denken und zu handeln sind gefragt. Das gilt in zunehmendem Maße für unsere Arbeitswelt.

Die IG Metall hat speziell für junge Menschen ein Bildungsprogramm rund um die Themen Ausbildung und Arbeit entwickelt.

Die Seminare orientieren sich an der Praxis und liefern das notwendige Hand-

werkszeug, damit du wirkungsvoll aktiv werden kannst: für deine Interessen im Betrieb, für demokratische Mitbestimmung, für soziale Gerechtigkeit.

Mit unserem Bildungsangebot lernst du, effektiver mit anderen zusammenzuarbeiten, besser zu kommunizieren und entwickelst dich persönlich weiter. In den Jugendseminaren kannst du dich mit jungen Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland über deine Erfahrungen in Büro und Betrieb austauschen. Du erfährst viel über deine Rechte als Auszubildende/-r bzw. Arbeitnehmer/-in

und erhältst wertvolle Einblicke in Wirtschaft und Politik.

Gemeinsam weiterbilden macht Spaß. Zusammen mit anderen Leuten in deinem Alter – und der IG Metall-Jugend. Dabei kommt auch das Freizeitangebot nicht zu kurz. Denn neben dem inhaltlichen Lernen geht es immer auch darum, neue Leute kennenzulernen und sich zu vernetzen.



Zentrale Jugendbildungsarbeit

Die bundesweiten Jugendseminare der IG Metall finden an zwei Orten statt: im Jugendbildungszentrum der IG Metall in Schliersee und im Bildungszentrum Sprockhövel.

Trotz der weiten Entfernung zwischen Oberbayern und dem Ruhrgebiet sind wir, die Kolleginnen und Kollegen, die an den beiden Standorten für die Jugendarbeit verantwortlich sind, ein echtes Team.

Zurzeit sind wir acht Bildungsreferentinnen und -referenten, die damit beschäftigt sind, deine Seminare zu gestalten und weiterzuentwickeln. Darüber hinaus organisieren wir Tagungen, Konferenzen und bieten JAVen spezielle Beratungen und Fortbildungen an. Wir kommen aus der ehrenamtlichen gewerkschaftlichen Jugendarbeit und waren selbst JAV-Mitglieder, Vertrauensleute und Jugendbildungsreferentinnen und -referenten.

Unterstützung erhalten wir durch ehrenamtliche Teamer/-innen, die unsere Seminare mitgestalten und mitreferieren.

Natürlich stehen wir dir bei allen Fragen rund um Bildung mit Rat und Tat zur Seite, z. B. wenn du für deine JAV oder deinen OJA spezielle Weiterbildungsangebote haben möchtest.

JAV kann nach Absprache mit BR Sitzungen abhalten

§ 29 gilt entsprechend

BR-Vorsitz oder beauftragtes BR-Mitglied kann teilnehmen

§ 31 Teilnahme der Gewerkschaften

Bauführer einer Gewerkschaft kann an Sitzungen teilnehmen

1/4 der Mitglieder muss Antrag stellen

ist über Zeitpunkt der Tagessitzung rechtzeitig zu informieren

Betriebs-

en in der während der

zeit nicht auf welche

berichtigkeiten

ist vorher über Zeitpunkt zu informieren

BR-Sitzungen sind nicht

§ 65
Geschäftsführung der JAV

VG Ersatzmitglieder

(2)

Ersatzmitglieder gemäß Vorschlagsliste

Nach Höhe der Stimmenzahl

Verhältnisswahl
• Männer/Frauen

§ 28 Übertragung von Aufgaben auf Ausschüsse

(1)

Bei mehr als 100 ANe Bildung von Ausschüssen

Übertragung von Aufgaben

Aufgaben zur Selbständigen Erledigung

(2)

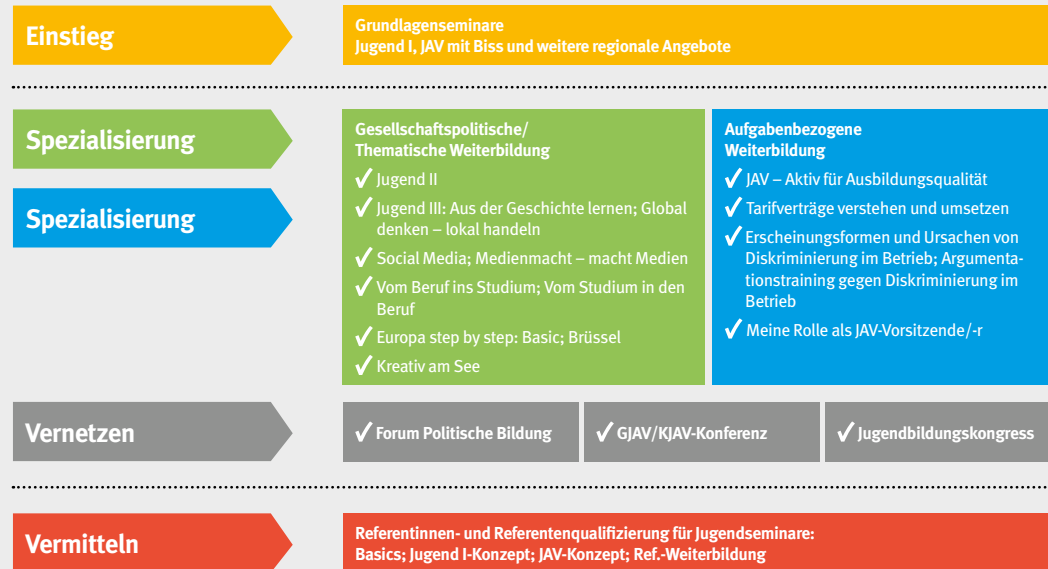
Mitglieder werden von

Bef

VG



Jugendbildung auf einen Blick



Unser Bildungsangebot

Die zentrale und regionale Jugendbildungsarbeit gliedert sich in vier Blöcke zu unseren Hauptthemengebieten. Ergänzend dazu gibt es die Angebote des Forums Politische Bildung mit wechselnden Themen.

Die Grafik zeigt den Aufbau der Jugendbildungsarbeit der IG Metall.

Unsere Bildungszentren

IG Metall Bildungszentrum

Sprockhövel:

Das Bildungs- und Konferenzzentrum setzt Maßstäbe für die Bildungsarbeit der IG Metall, denn es ist eines der größten gewerkschaftlichen Bildungszentren in Europa. 5.000 Seminarteilnehmer/-innen und 10.000 Tagungsteilnehmer/-innen finden jedes Jahr den Weg in diese Ecke des Ruhrgebiets. Hier treffen sich alle von Jung bis Alt. Das bietet die Gelegenheit, viele Menschen kennenzulernen, im Seminar und in der Freizeit. In unserem neuen Haus gibt es dafür einen komfortablen Fitness- und Wellnessbereich. Darüber hinaus bietet die Umgebung alle Möglichkeiten: In weniger als einer halben Stunde seid ihr mittendrin im Pott. Es gibt Konzerte, Kneipen, Clubs und jede Menge Kultur. In Sprockhövel gilt die Devise: Gemeinsam lernen – solidarisch handeln.

IG Metall Jugendbildungszentrum

Schliersee:

Im Jugendbildungszentrum kannst du Bayern von seiner schönsten Seite genießen, denn der See und die Berge liegen direkt vor der Tür. Das Jugendbildungszentrum ist mit allem Drum und Dran ausgestattet, was für gute Bildung wichtig ist. Aber nicht nur Freizeit ist hier Programm. Im Mittelpunkt steht: Kompetenz erwerben.



IG Metall Bildungszentrum Sprockhövel
Otto-Brenner-Str. 100, 45549 Sprockhövel
www.igmetall-sprockhoevel.de

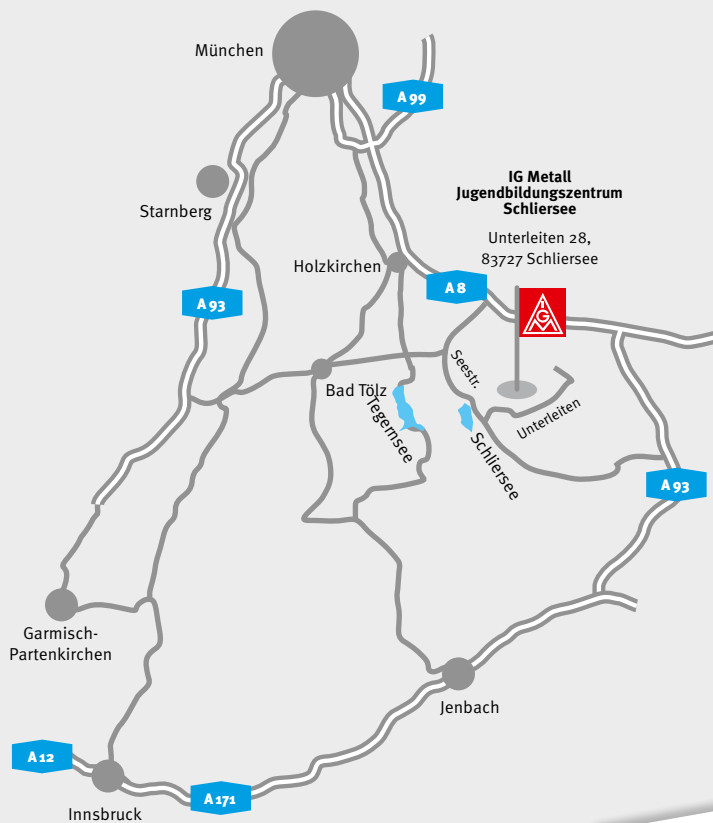


IG Metall Jugendbildungszentrum Schliersee
Unterleiten 28, 83727 Schliersee
www.igm-schliersee.de

Anfahrtsskizze IG Metall Bildungszentrum Sprockhövel



Anfahrtsskizze IG Metall Jugendbildungszentrum Schliersee





Der Weg zum Seminar

Das Seminarprogramm bietet dir einen guten Überblick über die verschiedenen Veranstaltungen und funktioniert als dein persönliches Planungstool: Jedes Seminar wird einzeln auf einer Seite vorgestellt und beinhaltet ein Anmeldeformular im Postkartenformat. Hast du eine Veranstaltung gefunden, trennst du die Anmeldekarte ab und schickst sie an deine Verwaltungsstelle oder gibst sie beim Betriebsrat oder deiner JAV ab. Nach dem Heraustrennen der Karte bleibt eine Kurzbeschreibung des Semi-

nars im Programm erhalten.

Nach der Anmeldung bekommst du von deiner Verwaltungsstelle eine Einladung zum Seminar und den offiziell anerkannten Themenplan. Diesen musst du für die Beantragung deiner Freistellung im Betrieb einreichen.

Für alle zentralen Seminare der IG Metall Bildungszentren gilt, dass sie grundsätzlich für alle offen sind, d. h. auch nicht in der IG Metall organisierte Arbeitnehmer/-innen bzw.

Betriebsratsmitglieder können sich zu diesen Seminaren anmelden. Dies gilt ausdrücklich auch für die Seminare, die nach den Bildungsurlaubsgesetzen der einzelnen Bundesländer anerkannt sind. Von dieser allgemeinen Zugänglichkeit ausgenommen sind nur die Bildungsveranstaltungen, bei denen sich aus den Ankündigungen eindeutig ergibt, dass nur ein bestimmter Teilnehmerkreis angesprochen ist.



Freistellung und Kosten

Jede/-r kann Seminare besuchen und hat dafür auch Freistellungsmöglichkeiten nach dem Bundesurlaubsgesetz. IG Metall-Mitglieder aus Bayern und Sachsen können daneben auch die Regelungen aus dem MTV in der M&E-Industrie nutzen. Für JAV-Mitglieder regelt § 37.6 des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG) die Freistellung für Bildungsangebote, die die „erforderlichen“ Kenntnisse für die Arbeit als betriebliche/-r Interessenvertreter/-in vermitteln. § 37.7 BetrVG räumt dir das Recht auf Freistellung für Seminare ein, bei denen du „geeignete“ Kenntnisse für deine JAV-Arbeit erwirbst.

Mehr Infos zur Freistellung gibt es auch im Internet unter www.apo.igmetall.de.

In jedem Fall berät dich deine IG Metall gerne bei Fragen rund um die Seminaranmeldung und über Möglichkeiten der Freistellung. Du hast aber auch immer die Möglichkeit, dir für ein Seminar Urlaub zu nehmen.

Für JAV-Mitglieder muss der Arbeitgeber die Seminar- und Fahrtkosten tragen: § 40.1 BetrVG regelt in Verbindung mit § 65.1 BetrVG die Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.

Für JAVen erfolgt für den Zeitraum der Teilnahme an Bildungsurlaub und JAV-Seminaren keine Kürzung der Ausbildungsvergütung.

Auch Auszubildende erhalten für die Dauer des Bildungsurlaubs die volle Ausbildungsvergütung.

Du bist IG Metall-Mitglied, hast aber keinen Anspruch auf Seminarkostenübernahme durch den Arbeitgeber? Kein Problem: Die Kosten für Seminare im Inland können durch die IG Metall übernommen werden. Wende dich an deine Verwaltungsstelle vor Ort – sie entscheidet darüber.



Wenn der Arbeitgeber zum JAV-Seminar „Nein“ sagt

Der Arbeitgeber bestreitet die Erforderlichkeit des Seminars.

Der Arbeitgeber kann ein gerichtliches Verfahren einleiten, wenn er die Schulungsteilnahme des JAV-Mitglieds verhindern will.

Wenn der Arbeitgeber die Erforderlichkeit bestreitet, sollte der Betriebsrat sofort eine Betriebsratssitzung einberufen und beschließen, dass an der Schulung festgehalten wird. Der Betriebsrat begründet, warum er die Schulung für erforderlich hält, und teilt dem Arbeitgeber seinen Beschluss inklusive der Begründung mit.

Das JAV-Mitglied nimmt trotzdem an der Schulung teil,

- I wenn der Arbeitgeber kein gerichtliches Verfahren einleitet
- I oder nicht auf den Beschluss des Betriebsrats reagiert
- I oder kurzfristig ohne vorherige Ankündigung die Seminarteilnahme verhindern will.

Der Arbeitgeber hält die betrieblichen Belange für nicht genügend berücksichtigt.

Der Arbeitgeber muss die Einigungsstelle anrufen. Sie entscheidet über die zeitliche Teilnahme.

Wenn der Arbeitgeber die betriebliche Notwendigkeit bestreitet, sollte die JAV sofort beim Betriebsrat eine Betriebsratssitzung beantragen. Dort muss beschlossen werden, dass an der Schulung festgehalten wird. Der Betriebsrat begründet, warum er zeitlich an der Schulung festhält, oder vereinbart mit dem Arbeitgeber einen anderen Termin – und fordert dafür Entgegenkommen bei anderen Seminaren ein.

- I wenn der Arbeitgeber die Einigungsstelle nicht anruft.
- I wenn der Arbeitgeber kurzfristig – ca. zwei Wochen vorher – trotz frühzeitiger Anmeldung die Teilnahme an der Schulung verhindern will.

Der Arbeitgeber verweigert die Zahlung der Seminarkosten und des Entgeltausfalls

Seminarkosten Der BR leitet nach Rücksprache mit der IG Metall ein Beschlussverfahren zur Kostenübernahme durch den Arbeitgeber beim Arbeitsgericht ein.

Entgeltausfall Das einzelne JAV-Mitglied muss seinen Entgeltausfall im arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren einklagen. Dazu schaltet man am besten die IG Metall ein und beantragt Rechtsschutz.



FÜR ALLE

FÜR ALLE

19

Seminare für Alle

Diese Seminare bieten dir einen ersten Einstieg in alle Themen rund um Ausbildung, Arbeitsmarkt, Wirtschaft und Gesellschaft. Sie richten sich an alle, die sich auf Grundlage von Fakten eine eigene Meinung bilden wollen.

Seite	Seminar
21	Jugend I
23	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
25	Jugend III – Global denken, lokal handeln
27	Jugend III – Aus der Geschichte lernen
29	Social Media, Kommunikation und Politik
31	Medienmacht – macht Medien! Lernen aus der Praxis professioneller Medien
33	Vom Beruf ins Studium – Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium
35	Vom Studium in den Beruf
37	Europa step by step – Basics
39	Europa step by step – Brüssel

Jugend I

Das Jugend I ist das Einstiegsseminar für alle Jugendlichen. Dort geht es eine Woche lang rund um dein Ausbildungs- und Arbeitsleben:

Themen im Seminar:

- Grundsätze betrieblichen Handelns
- Deine Interessen als Arbeitnehmer/-in
- Möglichkeiten, die Ausbildung zu gestalten
- Die Rolle von JAV, BR und IG Metall

Das Seminar richtet sich an jugendliche Arbeitnehmer/-innen und Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder. In Bayern und Sachsen Freistellung nach MTV der M&E-Industrie.

Die Termine für die Jugend I-Seminare erfährst du bei deiner zuständigen Verwaltungsstelle.

FÜR ALLE

21



GLEICH ANMELDEN!

Jugend I

Dieses Seminar bietet einen Einstieg in Fragen rund um dein Arbeits- und Ausbildungsleben. Deine Fragen, Probleme und deine Interessen stehen dabei im Vordergrund.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

- § 37,6 BetrVG Bildungsurlaub Tarfurlaub
 § 96,4 SGB IX MTV der M&E-Industrie

Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz








In diesem Seminar geht es um deine Erfahrungen in der Ausbildung, im Betrieb, deinem Lebensumfeld und in der Gesellschaft. Aus deinen Anliegen werden wir Themen auswählen, die wir gemeinsam im Seminar behandeln. Durch Diskussionen und die Vertiefung der Themen kannst du deine Meinung auf der Grundlage von selbst erarbeitetem Wissen weiterentwickeln. Zudem hast du nebenbei die Gelegenheit, deine Arbeitstechniken zu verbessern und dich auf eine örtliche Aktivität vorzubereiten.

Themen im Seminar:

- Anliegen aus deinem Arbeits- und Lebensumfeld
- Strategien und Zwänge von Unternehmen
- Gesellschaftliche Auswirkungen/Bedingungen für Mensch und Gesellschaft
- Einflussmöglichkeiten und Aufgaben des Staates
- Die Rolle von Gewerkschaften in der Gesellschaft
- Möglichkeiten zur Verbesserung unserer Lebens- und Arbeitsbedingungen

Das Seminar richtet sich an jugendliche Arbeitnehmer/-innen und Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen. Der vorherige Besuch des „Jugend I“ und/oder des JAV-Seminars ist zu empfehlen.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
JA00916	28.02. – 11.03.2016	Schliersee	
SL01016	06.03. – 18.03.2016	Sprockhövel	
JA01416	03.04. – 15.04.2016	Schliersee	
SL01616	17.04. – 29.04.2016	Sprockhövel	
JA01616	17.04. – 29.04.2016	Schliersee	
SL02116	22.05. – 03.06.2016	Sprockhövel	
JA02216	29.05. – 10.06.2016	Schliersee	
JA02416	12.06. – 24.06.2016	Schliersee	
JA02616	26.06. – 08.07.2016	Schliersee	
SL02716	03.07. – 15.07.2016	Sprockhövel	
SL02916	17.07. – 29.07.2016	Sprockhövel	
JA03216	07.08. – 19.08.2016	Schliersee	
SL03416	21.08. – 02.09.2016	Sprockhövel	
SL14116	09.10. – 21.10.2016	Sprockhövel	
JA04116	09.10. – 21.10.2016	Schliersee	
JA04716	20.11. – 02.12.2016	Schliersee	

 = Kinderbetreuung

FÜR ALLE

23



GLEICH ANMELDEN!

Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz

In diesem Seminar geht es um dein Verhältnis zu deinen Mitmenschen innerhalb deiner Arbeits- und Lebenswelt. Es geht um Solidarität, um Konkurrenz und um deine eigenen Erfahrungen am Arbeitsplatz sowie in der Gesellschaft.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37,6 BetrVG
 Bildungsurlaub

Jugend III – Global denken, lokal handeln



Bei diesem Seminar geht es um deine Vorstellungen von einer lebenswerten und gerechten Welt. Wir untersuchen aktuelle wirtschaftliche, politische und soziale Entwicklungen und deren Bedeutung für unser Leben. Im Mittelpunkt steht die Globalisierung und ihre Auswirkungen auf unsere Gesellschaft. Anhand der Ergebnisse aus dem Seminar entwickeln wir gemeinsam Denk- und Handlungsansätze für eine bessere Zukunft.

Themen im Seminar:

- Von „attac“ bis „WTO“ – Organisationen und Institutionen der Globalisierung
- Globale Phänomene wie „Standortkonkurrenz“, „Klimawandel“ und „Nord-Süd-Konflikt“
- Betriebspolitische Konsequenzen für die Interessenvertretungen im Spannungsfeld internationaler Konkurrenz
- Alternativen zur Globalisierung – globalisierungskritische Bewegungen
- Gewerkschaften vor veränderten Herausforderungen

Das Seminar richtet sich an jugendliche Arbeitnehmer/-innen und an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen. Der vorherige Besuch des „Jugend II“ ist empfehlenswert.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL00616	07.02. – 19.02.2016	Sprockhövel	
SL04116	09.10. – 21.10.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR ALLE

25



GLEICH ANMELDEN!

Jugend III – Global denken, lokal handeln

In diesem Seminar untersuchen wir die Auswirkungen der Globalisierung auf unsere Arbeits- und Lebenswelt und entwickeln gemeinsam Strategien und Möglichkeiten, die Zukunft zu gestalten.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37,6 BeryVG
 Bildungsurlaub

Jugend III – Aus der Geschichte lernen

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Verbindungen der heutigen Arbeits- und Lebensbedingungen junger Menschen und der damaligen Verhältnisse. Wir diskutieren, was du als aktive/-r Gewerkschafter/-in junge/-r Beschäftigte/-r tun kannst, um die Gesellschaft nach deinen Vorstellungen zu gestalten und werfen einen Blick in die Vergangenheit. Hier interessiert uns besonders die Suche nach Erklärungen für das Erstarken des Nationalsozialismus zu Zeiten der Krise in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts.

Themen im Seminar:

- Aktuelle ökonomische und politische Entwicklungstrends
- Krisen als Wendepunkte der Geschichte
- Aktuelle Herausforderungen von Gewerkschaften in Krisenzeiten
- Führung durch die KZ-Gedenkstätte Dachau und Reflexion
- Konsequenzen aus der Zeit der NS-Diktatur
- Umgang mit Diskriminierung in Betrieb und Gesellschaft

Das Seminar richtet sich an junge Arbeitnehmer/-innen und an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen. Der vorherige Besuch des „Jugend II“ ist zu empfehlenswert.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JA03016	24.07.– 05.08.2016	Schliersee
JA03616	04.09.– 16.09.2016	Schliersee
JA04516	06.11.– 18.11.2016	Schliersee

FÜR ALLE

27



GLEICH ANMELDEN!

Jugend III – Aus der Geschichte lernen

Wir betrachten die heutigen Arbeits- und Lebensbedingungen junger Menschen, blicken zurück in die Geschichte Deutschlands und suchen nach Gründen für das Erstarren der extremen Rechten.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine Verwaltungsstelle schicken.

Bitte freimachen!

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37,6 BVerfG
 Bildungsurlaub

Social Media, Kommunikation und Politik

Immer mehr Menschen beziehen einen großen Teil ihres Wissens aus dem Internet. Ob Wetter, Fernsehprogramm oder politische Informationen – alles ist im Netz blitzschnell verfügbar und prägt unser Leben. In diesem Seminar möchten wir uns gemeinsam auf Spurensuche im Netz begeben und die Zuverlässigkeit politischer Quellen – insbesondere die der IG Metall – genauer unter die Lupe nehmen. Wir wollen lernen, Informationen und deren Qualität im Internet zu bewerten und unseren Beitrag dazu leisten, diese zu erweitern und zu verbessern. Wenn möglich, bring bitte deinen Laptop mit.

Themen im Seminar:

- Politische Informationssuche im Internet
- Qualität und Präsenz gewerkschaftlicher Themen im Internet
- Suchen, bewerten und auswerten der Fülle an Informationen
- Erkennen verlässlicher Internetquellen
- Selbst aktiv werden

Das Seminar richtet sich an jugendliche Arbeitnehmer/-innen und Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen sowie jüngere Betriebsratsmitglieder.

Freistellung nach Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
BE01416	03.04. – 08.04.2016	Berlin
SL11616	17.04. – 22.04.2016	Hattingen
BE04616	13.11. – 18.11.2016	Berlin

FÜR ALLE

29



GLEICH ANMELDEN!

Social Media, Kommunikation und Politik

Dieses Seminar soll dir helfen, dich im Informationsdschungel des Internets zurechtzufinden, Informationen auszuwerten, seriöse Internetquellen zu erkennen und selbst Beiträge im Internet zu erstellen.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Bildungsurlaub

Medienmacht – macht Medien!

Lernen aus der Praxis professioneller Medien



Medien prägen uns und unsere Sicht auf die Welt. Sie sind geleitet von Interessengruppen für die Durchsetzung ihrer Ziele. Damit wir uns nicht zu einfach von den Medien instrumentalisieren lassen, suchen wir Erklärungen zum Verhältnis von Medien und Macht. Wir erarbeiten uns einen kritischen Umgang mit den gängigen Massenmedien. Darüber hinaus kreieren wir für die gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb eigene Medien, um unsere Themen gezielt setzen zu können.

Themen im Seminar:

- Reflexion des eigenen sowie des gesellschaftlichen Medienkonsumverhaltens
- Funktionen, Rechte und Pflichten von Massenmedien
- Struktur, Arbeitsweise und Gestaltungselemente in der Medienlandschaft
- Einflussmöglichkeiten gesellschaftlicher Interessensgruppen
- Einsatzbereiche für Medien- und Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb

Das Seminar richtet sich an jugendliche Arbeitnehmer/-innen und an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen. Der vorherige Besuch des „Jugend II“-Seminars ist empfehlenswert.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL01416	03.04. – 08.04.2016	Sprockhövel	
SL03916	25.09. – 30.09.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR ALLE

31



GLEICH ANMELDEN!

Medienmacht – macht Medien! Lernen aus der Praxis professioneller Medien

In diesem Seminar setzen wir uns mit unserem eigenen Medienkonsum auseinander, entlarven Lobbyismus in den Medien und trainieren einen kritischen Umgang mit Medien, bevor wir selbst ein Medium erstellen.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine Verwaltungsstelle schicken.

Bitte freimachen!

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37/6 BeryVG
 Bildungsurlaub

Vom Beruf ins Studium – Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium

In diesem Seminar setzen wir uns mit der Wahl des Studiums und der richtigen Hochschule auseinander. Wir diskutieren Möglichkeiten der Finanzierung und befassen uns intensiv mit der Bewältigung des Studienalltags. Dabei behandeln wir nicht nur Wege zum erfolgreichen Abschluss und schauen auf eure Lernbedingungen, sondern setzen uns auch mit der gezielten Entwicklung persönlicher Kompetenzen und Lernstrategien auseinander. Wir bieten Hilfestellung, um erfolgreich große Mengen von Lernstoff zu verarbeiten, Fakten zu lernen und sich optimal auf Prüfungen vorzubereiten. Um nicht alleine im akademischen „Dschungel“ stehen zu müssen, bietet das Seminar Raum, erste Netzwerke mit Gleichgesinnten zu knüpfen.

Themen im Seminar:

- Den richtigen Studiengang finden
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung
- Lernvoraussetzungen und Ressourcen klären
- Lernbedürfnisse analysieren
- Persönliche Kompetenzentwicklung planen

Das Seminar richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die gerne ein Studium beginnen möchten oder gerade am Anfang eines Studiums stehen.

Freistellung nach Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JB03216	09.08. – 12.08.2016	Schliersee

FÜR ALLE

33



GLEICH ANMELDEN!

Vom Beruf ins Studium – Lern- und Arbeits- strategien für ein erfolgreiches Studium

Wir befassen uns mit den Fragen, die vor dem Beginn eines Studiums auf dich zukommen und bereiten uns darauf vor, die Hürden auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss möglichst sicher umgehen zu können.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Bildungsurlaub

Vom Studium in den Beruf


In diesem Seminar setzen wir uns mit der Zeit nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums auseinander und klären dabei alle wichtigen Fragen rund um die Berufswahl, mögliche berufliche Perspektiven, zu erwartende Einstiegsgehälter, arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen und natürlich den Arbeitsvertrag. Neben praktischen Tipps zur erfolgreichen Bewerbung aus erster Hand bietet das Seminar Raum und Zeit, eigene Erfahrungen auszutauschen und die sozialen und ökologischen Herausforderungen des späteren Berufs zu diskutieren.

Themen im Seminar:

- Auswahl möglicher Arbeitgeber/-innen
- Tipps zum Bewerbungsverfahren
- Einstiegsgehälter und Perspektiven
- Wissenswertes zum Arbeitsvertrag
- Soziale und ökologische Herausforderungen des Berufs

Das Seminar richtet sich an Studierende und Absolventen und Absolventinnen der Ingenieurwissenschaften und der Informatik, die sich auf den Berufseinstieg vorbereiten möchten.

Wochenendseminar, keine Freistellung nötig.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
OA06516	15.04. – 17.04.2016	Bad Orb	
BL02516	24.06. – 26.06.2016	Berlin	
SM09116	14.10. – 16.10.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR ALLE

35



GLEICH ANMELDEN!

Vom Studium in den Beruf

Wir befassen uns mit der Zeit nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums und betrachten die Berufswahl, Perspektiven, Einstiegsgehälter und den Arbeitsvertrag. Dabei kommen Bewerbungstipps und der Austausch von Erfahrungen nicht zu kurz.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Wochenendseminar

Europa step by step – Basics


Etliche Entscheidungen, die unsere Arbeits- und Lebensbedingungen direkt betreffen, werden heute auf europäischer Ebene getroffen. Deswegen steht im Fokus dieses Seminars die Frage, wie wir als junge Arbeitnehmer/-innen diese Entscheidungen in unserem Sinne beeinflussen und gestalten können. Dazu verschaffen wir uns einen Überblick über die Geschichte der Europäischen Union und ihre aktuelle Funktionsweise. Darüber hinaus zeigen wir auf, welche Möglichkeiten zur Vernetzung betriebliche Interessenvertreter/-innen und Gewerkschaften auf europäischer Ebene haben, um Europa mitzugestalten.

Themen im Seminar:

- Geschichtliche Entwicklung der Europäischen Union
- Aktuelle Funktionsweisen der Europäischen Union
- Unterschiedliche Interessenvertretungssysteme in Europa
- Europas Zukunft aktiv gestalten

Der vorherige Besuch des Seminars „Jugend II“ ist empfehlenswert.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL01716	24.04. – 29.04.2016	Sprockhövel	
JA03416	21.08. – 26.08.2016	Schliersee	

 = Kinderbetreuung

FÜR ALLE

37



GLEICH ANMELDEN!

Europa step by step – Basics

In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, wie es zur Europäischen Union kam und wie in Europa Entscheidungen getroffen werden. Ein weiterer Blick liegt auf den unterschiedlichen Interessenvertretungssystemen in Europa.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37/6 BeryVG
 Bildungsurlaub

Europa step by step – Brüssel

Politik auf europäischer Ebene wird oft skeptisch beäugt und die Europäische Union oft als „verworrenes Konstrukt“ wahrgenommen. Im Seminar werden wir uns das Gefüge der Europäischen Union vor Ort näher anschauen und versuchen, den Dschungel der Institutionen zu entwirren. Dabei gehen wir der Frage nach, welche Mitwirkungsmöglichkeiten Gewerkschaften auf europäischer Ebene haben. Darüber hinaus haben wir die Gelegenheit, junge belgische Gewerkschafter/-innen vor Ort zu treffen und so das belgische Gewerkschaftssystem näher kennenzulernen.

Themen im Seminar:

- Kennenlernen der Institutionen der Europäischen Union
- Gewerkschaftliche Mitwirkungsmöglichkeiten
- Gewerkschaftliche Zusammenarbeit auf europäischer Ebene
- Das belgische Interessenvertretungssystem

Die Teilnahme am Vorbereitungswochenende ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Fahrt. Der vorherige Besuch des Seminars „Europa step by step – Basics“ und/oder „Jugend II“ ist empfehlenswert.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und Bildungsurlaubsgesetz der Länder.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL09616	18.11. – 20.11.2016	Vorbereitung in Sprockhövel	
FBBE04716	20.11. – 25.11.2016	Brüssel	

 = Kinderbetreuung

FÜR ALLE

39



GLEICH ANMELDEN!

Europa step by step – Brüssel

In dieser Exkursion geht es darum, Europa ein Stück weiter zu durchdringen und die Rolle der Gewerkschaften sowie deren Einflussmöglichkeiten auf europäischer Ebene zu verstehen.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37/6 BeryVG
 Bildungsurlaub

FÜR JAVen

FÜR JAVen

41

Seminare für JAVen

Diese Seminare sind speziell für JAVen – zur Unterstützung deines Engagements. Die Schulungen vermitteln erforderliches Wissen und Handwerkszeug für die Praxis und machen dich fit für deine Arbeit als Interessenvertretung.

Seite	Seminar
43	JAV – Aktiv für Ausbildungsqualität
45	Tarifverträge verstehen und umsetzen
47	Erscheinungsformen und Ursachen von Diskriminierung im Betrieb
49	Argumentationstraining gegen Diskriminierung im Betrieb
51	Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r
53	GJAV/KJAV-Konferenz

JAV – Aktiv für Ausbildungsqualität

Im Mittelpunkt des Seminars stehen das Berufsbildungsgesetz und die Ausbildungsrahmenpläne. Wir werfen aber auch einen Blick ins Betriebsverfassungsgesetz, in dem weitreichende Mitwirkungs-, Mitbestimmungs- und Initiativrechte des Betriebsrats und der Jugend- und Auszubildendenvertretung geregelt sind. Um konkrete Unterstützung leisten zu können, erarbeiten wir betriebliche Handlungspläne, etwa zur Qualität der Ausbildung als Handlungsauftrag der JAV oder die Gestaltung von betrieblichen Ausbildungsplänen.

Themen im Seminar:

- Das duale System der Berufsausbildung
- Einflussmöglichkeiten auf die berufliche Bildung
- Rechte der Auszubildenden in der Aus- und Weiterbildung
- Beurteilungssysteme
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten zur Verbesserung der Ausbildungsqualität

Das Seminar richtet sich an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen und für das Thema zuständige Betriebsräte und Betriebsrätinnen. Der vorherige Besuch des JAV- bzw. BR-Grundlagenseminars wird vorausgesetzt.

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JA00516	31.01. – 05.02.2016	Schliersee
JA01916	08.05. – 13.05.2016	Schliersee



GLEICH ANMELDEN!

JAV – Aktiv für Ausbildungsqualität

In diesem Seminar bekommst du einen Überblick rund ums duale Ausbildungssystem. Die gesetzlichen Grundlagen, Einflussmöglichkeiten sowie Ideen zur Verbesserung deiner Ausbildung helfen dir dabei.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37/6 BervVG

§ 96/4 SGB IX

Tarifverträge verstehen und umsetzen


Die Tarifautonomie gibt uns die Möglichkeit, eigene Forderungen an die Arbeitgeber zu stellen und notfalls auch durchzusetzen. Tarifverträge sind verbindlich und haben einen rechtlichen Charakter. Der TV Besch von 2012, der den Anspruch auf die unbefristete Übernahme beinhaltet, ist besonders wichtig. An ihm wird besonders deutlich, warum wir unseren Tarifvertrag und unsere Handlungsspielräume als Interessenvertreter/-in genau kennen und diese auch wahrnehmen müssen. Auch als Jugend setzen wir uns das zum Ziel und sammeln in diesem Seminar Wissen und Argumente.

Themen im Seminar:

- Funktionen von Tarifverträgen
- Zusammenhang von Tarifautonomie und Mitbestimmungsrechten
- Zusammenarbeit zwischen JAV und BR
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten zur erfolgreichen Umsetzung von Tarifverträgen
- Herausforderung der Bedarfsermittlung und Personalbedarfsplanung
- Strategien zur Umsetzung von Tarifverträgen

Das Seminar richtet sich an Jugend- und Auszubildendenvertreter/innen sowie junge Betriebsräte und Betriebsrätinnen. Der vorherige Besuch des JAV- bzw. BR-Grundlagenseminars wird vorausgesetzt.

Freistellung nach § 37.6 BetrVG.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
JB01416	03.04. – 08.04.2016	Schliersee	
SL05016	11.12. – 16.12.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung



GLEICH ANMELDEN!

Tarifverträge verstehen und umsetzen

In unseren Tarifverträgen gibt es viele Bestimmungen für die „junge Generation“. Daher wollen wir uns in diesem Seminar mit einigen dieser Regelungen genauer beschäftigen, um unsere Tarifverträge besser umsetzen zu können.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

✓ § 37,6 BetrVG

Erscheinungsformen und Ursachen von Diskriminierung im Betrieb

Diskriminierung, was ist das eigentlich? Gemeinsam wollen wir uns dem Thema Diskriminierung nähern. Dabei schauen wir uns an, woher es kommt, dass Menschen diskriminiert werden, und was das mit den betreffenden Beteiligten macht. Wir beschäftigen uns damit, warum wir als Interessenvertretung Diskriminierung im Betrieb keinen Platz geben können und welche Handlungsmöglichkeiten uns das Betriebsverfassungsgesetz dazu gibt.

Themen im Seminar:

- Ursachen und Auswirkungen von Diskriminierung
- Rechtlicher Handlungsrahmen zur Abwehr von ausgrenzenden und diskriminierenden Positionen
- Kennenlernen verschiedener Handlungsmöglichkeiten
- Entwicklung eigener strategischer Optionen für die Praxis

Das Seminar richtet sich an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen.

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JA00616	07.02.– 10.02.2016	Schliersee





GLEICH ANMELDEN!

Erscheinungsformen und Ursachen von Diskriminierung im Betrieb

In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, woher Diskriminierung kommt, was sie mit betroffenen Menschen macht und wie wir ihr speziell im Betrieb entgegenreten können.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37,6 BVerfG

§ 96,4 SGB IX

Argumentationstraining gegen Diskriminierung im Betrieb

Tagtäglich werden Menschen anhand zahlreicher Merkmale und Zuschreibungen diskriminiert und ausgegrenzt – auch im betrieblichen Umfeld. Kompetentes Reagieren bei verbaler Diskriminierung will gelernt sein. Deshalb gehen wir in diesem Seminar diskriminierenden Sprüchen und Haltungen gemeinsam auf den Grund und trainieren gezielt zu widersprechen wobei wir Entgleisungen mit Kreativität und Verstand begegnen. Das Argumentationstraining hilft dir Entsolidarisierung im Betrieb zu verhindern und zukunftsfähige betriebliche und gesellschaftliche Perspektiven zu entwickeln.

Themen im Seminar:

- Rolle und Aufgaben betrieblicher Interessenvertretungen zur Intervention und Prävention
- Überblick der rechtlichen Handlungsgrundlagen nach BetrVG und AGG
- Kollegiale Beratung für konkrete Konfliktfelder
- Argumentationstraining gegen Ausgrenzung und Diskriminierung

Das Seminar richtet sich an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen.



Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL01316	29.03. – 01.04.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR JAVEN

49



GLEICH ANMELDEN!

Argumentations- training gegen Diskriminierung im Betrieb

In diesem Seminar lernst du wie du Diskriminierung im Betrieb entgegenzutreten kannst und welche rechtlichen Möglichkeiten du in deiner Rolle als Interessenvertreter/-in hast.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37/6 BetrVG

§ 96/4 SGB IX

Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r

In diesem Seminar setzen wir uns mit der herausfordernden Rolle auseinander, in den Vorsitz oder stellvertretenden Vorsitz von Jugend- und Auszubildendenvertretungen gewählt worden zu sein. Neben dem feinen Gespür für die Situation im Gremium und der Stimmung bei den Auszubildenden ist, ohne dabei die eigenen Anliegen aus den Augen zu verlieren, ein guter Kontakt zum Betriebsrat notwendig. Wir trainieren, eine verantwortungsbewusste Rolle einzunehmen ohne die ganze Bürde der Verantwortung auf den eigenen Schultern zu tragen.



Themen im Seminar:

- Besonderheiten der Führungsrolle als Vorsitzende/-r oder stellvertretende/-r Vorsitzende/-r von Jugend- und Auszubildendenvertretungen
- Reflexion des persönlichen Stils in der Rolle
- Führen, beteiligen und delegieren
- Sitzungen gezielt leiten
- Kollegiale Praxisberatung eigener Handlungssituationen


Das Seminar richtet sich an Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende von Jugend- und Auszubildendenvertretungen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 12 Personen.

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX.

Grundseminare

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL00516	31.01. – 03.02.2016	Sprockhövel	
JA01216	20.03. – 23.03.2016	Schliersee	
SL01816	01.05. – 04.05.2016	Sprockhövel	
JA04916	04.12. – 07.12.2016	Schliersee	

Aufbauseminar

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL02616	26.06. – 29.06.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung



GLEICH ANMELDEN!

Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r

In diesem Seminar geht es um die Besonderheiten der Führungsrolle als Vorsitzende/-r oder stellvertretende/-r Vorsitzende/-r von Jugend- und Auszubildendenvertretungen.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37,6 BetrVG
 § 96,4 SGB IX

GJAV/KJAV-Konferenz

Auf dieser Konferenz bekommst du die Möglichkeit zu einem organisierten Austausch, einer breiten Vernetzung innerhalb der GJAV- und KJAV-Gremien und den zuständigen Ansprechpartnerinnen und -partnern der IG Metall. Denn unter dem Motto „Informieren + Qualifizieren + Kommunizieren“ werden wir eine Vielzahl an Themen bearbeiten und diskutieren. Im Mittelpunkt stehen allgemeine und aktuelle Entwicklungen in der Arbeits- und Ausbildungswelt. In unterschiedlichen Foren werden wir deren Auswirkungen und Konsequenzen sowie die dazugehörigen rechtlichen Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit als GJAV und KJAV gemeinsam erarbeiten.

Themen der Konferenz:

- Aktuelle Entwicklungen in der Arbeits- und Ausbildungswelt
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten
- Austausch mit anderen Unternehmen und der IG Metall
- Foren und Workshops

Diese bundesweite Konferenz richtet sich an alle Mitglieder von Gesamt- und Konzernjugend- und Auszubildendenvertretungen aus dem gesamten Organisationsbereich sowie an die zuständigen Ansprechpartner/-innen innerhalb der IG Metall.

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SX02316	05.06. – 08.06.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR JAVEN

53



GLEICH ANMELDEN!

GJAV/KJAV-Konferenz

Auf dieser Konferenz wollen wir uns gemeinsam vernetzen und austauschen, aber auch rechtliche Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit von GJAVen und KJAVen kennenlernen.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 37,6 BzVfG

§ 96,4 SGB IX

FÜR AKTIVE

FÜR AKTIVE

55

Seminare für Aktive

Du bist aktiv in der IG Metall-Jugend? Du möchtest dich für deine Gewerkschaftsarbeit weiterqualifizieren? Die folgenden Seminare bieten Qualifizierung und Weiterbildung in verschiedenen Bereichen – von Bildungsarbeit über Kommunikation bis zu Kampagnenplanung.

Seite	Seminar
57	Referent/-in im Jugendbereich – Basic
59	Referent/-in im Jugendbereich – Jugend I-Konzept
61	Referent/-in im Jugendbereich – JAV-Konzept
63	Referent/-in im Jugendbereich – Kapitalismuskritik
65	Jugendbildungskongress 2016
67	Kreativ am See
69	Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“

Referent/-in im Jugendbereich – Basic

Als angehende Referentin bzw. als angehender Referent für Jugendseminare kannst du Seminare bisher aus Teilnehmendensicht – nun geht es darum, selbst Seminare zu leiten. Dieses Grundlagenseminar zur Referentinnen- bzw. Referentenausbildung hilft dir dabei, dich mit den Besonderheiten der gewerkschaftlichen Jugendbildung auseinanderzusetzen. Dazu erarbeiten wir uns das entsprechende sozial-methodische Handwerkszeug und Hintergrundwissen zur Leitung eines Seminars. Dabei werden wir immer wieder den eigenen Seminarverlauf kritisch reflektieren. Selbstverständlich bleibt genügend Zeit und Raum für Diskussionen und zur Reflexion der Seminar-Methoden.

Themen im Seminar:

- Selbstverständnis, Rolle und Anforderungen an Jugendbildungsreferentinnen und -referenten
- Lerntheorien und deren Bedeutung für die Seminararbeit
- Verständnis und Reaktionen auf Gruppenprozesse
- Reflexionen und Diskussion von Methoden und Arbeitsergebnissen
- Didaktik und Merkmale gewerkschaftlicher Jugendseminare

Das Seminar richtet sich an angehende Referentinnen und Referenten von Jugendseminaren.

Freistellung nach dem Bildungsurlaubsgesetz der einzelnen Bundesländer.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
SL00916	28.02. – 04.03.2016	Sprockhövel
JA01716	24.04. – 29.04.2016	Schliersee
JA03916	25.09. – 30.09.2016	Schliersee



GLEICH ANMELDEN!

Referent/-in im Jugendbereich – Basic

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Rolle und dem Selbstverständnis als Referentin bzw. Referent von Jugendseminaren und wie wir unsere Arbeit mit jungen Teilnehmenden gestalten.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Bildungsurlaub

Referent/-in im Jugendbereich – Jugend I-Konzept

In diesem Seminar setzen wir uns intensiv mit dem Jugend I-Seminarkonzept auseinander, um unseren Anforderungen für die Jugend I-Seminare gerecht zu werden. Die Ziele und der „rote Faden“ stehen im Mittelpunkt, darüber hinaus vertiefen wir die Grundlagen der politischen Ökonomie. Deine sozial-methodischen Kompetenzen für die Gestaltung von Lernprozessen werden erweitert. Wir machen uns mit Seminarmethoden vertraut und tauschen uns über unsere Seminarerfahrungen aus.

Themen im Seminar:

- Ziele und „roter Faden“ des Jugend I
- Grundlagen der politischen Ökonomie
- Schreibwerkstatt zur Erstellung eines Ziel-Inhalte-Methoden-Papiers
- Training und Reflexion verschiedener Seminarmethoden

Das Seminar richtet sich an Referentinnen und Referenten im Jugendbereich, die Jugend I - Seminare durchführen und künftig durchführen werden. Der vorherige Besuch des „Referentinnen und Referenten im Jugendbereich - Basics“ ist empfehlenswert.

Freistellung nach dem Bildungsurlaubsgesetz der einzelnen Bundesländer.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JA00416	24.01. – 29.01.2016	Schliersee

FÜR AKTIVE

59



GLEICH ANMELDEN!

Referent/-in im Jugendbereich – Jugend I-Konzept

Wir setzen uns intensiv mit dem Jugend I-Seminar-konzept auseinander, um unseren Anforderungen als Referent/-in für die Jugend I-Seminare gerecht zu werden. Dazu gehört auch das Ausprobieren und Einüben von Methoden.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Bildungsurlaub

Referent/-in im Jugendbereich – JAV Konzept

In diesem Seminar setzen wir uns intensiv mit dem Konzept des JAV-Grundlagenseminars auseinander, um unserer Rolle als künftige/r Referent/-in gerecht werden zu können. Darüber hinaus vertiefen wir unser Wissen über rechtliche Grundlagen und erweitern unsere sozial-methodischen Kompetenzen für die Gestaltung von Lernprozessen. Natürlich bleibt auch Zeit zum Einüben von Seminarmethoden sowie zum Austausch unserer Seminarerfahrungen.

Themen im Seminar:

- Ziele und „roter Faden“ des JAV-Grundlagenseminars
- Grundlagen des Arbeitsrechts
- Schreibwerkstatt zur Erstellung eines Ziel-Inhalte-Methoden-Papiers
- Training und Reflexion verschiedener Seminarmethoden

Das Seminar richtet sich an Referentinnen und Referenten im Jugendbereich, die JAV-Grundlagenseminare durchführen und künftig durchführen werden. Der vorherige Besuch des Seminars „Referent/-in im Jugendbereich - Basics“ ist empfehlenswert.

Freistellung nach dem Bildungsurlaubsgesetz der einzelnen Bundesländer.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL00216	10.01. – 15.01.2016	Sprockhövel	
SL03216	07.08. – 12.08.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR AKTIVE

61



GLEICH ANMELDEN!

Referent/-in im Jugendbereich – JAV Konzept

Wir setzen uns intensiv mit dem JAV-Seminar-
konzept auseinander, um unseren Anforde-
rungen als Referent/-in für die JAV-Seminare
gerecht zu werden. Dazu gehört auch das
Ausprobieren und Einüben von Methoden.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Bildungsurlaub

Referent/-in im Jugendbereich – Kapitalismus in der Krise UND Europäischer Rechtspopulismus

In den beiden Seminaren, die einzeln oder zusammenhängend besucht werden können, setzen wir uns zunächst mit dem, zu ökologischen und ökonomischen Krisen führenden, finanzmarktgetriebenen Kapitalismus und anschließend mit der Krise in Europa und dem daraus entstehenden Rechtspopulismus und Nationalismus in Betrieb und Gesellschaft auseinander. Ziel ist es, Anregungen für die betriebliche Praxis zu bekommen und zu prüfen, was das Diskutierte für unsere Seminarpraxis als ehrenamtliche/-r Referent/-in bedeutet.

Themen in den Seminaren:

- Die Geschichte des Kapitalismus und seine heutige Ausprägung
- Konsequenzen des Wirtschaftssystems für Beschäftigte und Gewerkschaften
- Nationalismus und Rechtspopulismus als Antwort auf die Krise
- Ursachen und Folgen von Nationalismus und Ausgrenzung
- Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten in der Seminararbeit

Das Seminar richtet sich an Referenten/-innen im Jugendbereich und Jugendsachbearbeiter/-innen.

Freistellung nach dem Bildungsurlaubsgesetz der einzelnen Bundesländer.

Seminar 1: Kapitalismuskritik

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL03616	04.09. – 07.09.2016	Sprockhövel	

Seminar 2: Euronationalismus

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL08616	07.09. – 09.09.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR AKTIVE

63



GLEICH ANMELDEN!

Referent/-in im Jugendbereich – Kapitalismus in der Krise UND Europäischer Rechtspopulismus

In den beiden, zusammenhängenden Einzelseminaren wird nach einer Kritik des Kapitalismus im 21. Jahrhundert die Krise in Europa und der daraus entstehende Rechtspopulismus und Nationalismus in Betrieb und Gesellschaft behandelt.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Bildungsurlaub

Jugendbildungskongress 2016

Der Jugendbildungskongress 2016 ist der Treffpunkt aller Referentinnen und Referenten, die in der IG Metall-Jugendbildungsarbeit machen, egal ob ehren- oder hauptamtlich. Neben dem wichtigen Austausch unter den Teammitgliedern beschäftigen wir uns mit inhaltlichen, methodischen und didaktischen Fragen der Jugendbildung. Auf dem Kongress gibt es auch die Möglichkeit, mit den Verantwortlichen für Jugendpolitik und Jugendbildungsarbeit beim Vorstand über die Zukunft dieser Bereiche zu sprechen.

Der aktuelle Themenschwerpunkt des Jugendbildungskongresses wird rechtzeitig in einem Flyer bekannt gegeben.

Themen im Seminar:

- Austausch unter ehren- und hauptamtlichen Referentinnen und Referenten
- Jugendbildungsreferentinnen und -referenten aus allen Bezirken und Verwaltungsstellen kennenlernen
- Inhaltliche, methodische und didaktische Weiterbildung
- Ausprobieren und Diskutieren
- Aktuelle gewerkschaftspolitische Themen

Die Anmeldung erfolgt über die zuständige Verwaltungsstelle und ist sowohl für ehren- als auch hauptamtliche Teilnehmer/-innen zwingend erforderlich.

Wochenendseminar, keine Freistellung nötig.

Sem.-Nr.	Termin	Ort	
SL07416	17.06.– 19.06.2016	Sprockhövel	

 = Kinderbetreuung

FÜR AKTIVE

65



GLEICH ANMELDEN!

Jugendbildungs- kongress 2016

Für alle Aktiven in der Jugendbildungsarbeit
ist dieser Termin ein Muss!



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Wochenendseminar

Kreativ am See

Im Mittelpunkt des Seminars steht die Auseinandersetzung mit der Kunst. Was ist Kunst? Warum brauchen wir Kunst? Und wie machen wir Kunst? Wir diskutieren, was du als aktive/-r Gewerkschafter/-in tun kannst, um die Gesellschaft nach deinen Vorstellungen zu gestalten und wie Kunst dabei helfen kann. Das Ganze geschieht an einem aktuellen Thema, das du dir inhaltlich und künstlerisch-praktisch erschließt. An diesem werden auch Beispiele für Kunst gezeigt und diskutiert

Themen im Seminar:

- Aktuelle gesellschaftliche und politische Entwicklungen
- Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern
- Kunst und Gewerkschaft
- Kreative Workshops, in denen konkret gearbeitet wird

Das Seminar richtet sich an junge Arbeitnehmer/-innen und an Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen.

Tarifurlaub, BU-Freistellung ist angefragt.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JX02116	22.05. – 28.05.2016	Schliersee

FÜR AKTIVE

67



GLEICH ANMELDEN!

Kreativ am See

Bei „Kreativ am See“ kannst du dir ein aktuelles Thema inhaltlich erschließen, darüber diskutieren, künstlerisch aktiv werden und deinen Ideen freien Lauf lassen.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Tarifurlaub

Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“

Grundlagen des Journalismus lernen. Webseiten und IG Metall-Zeitung machen

Zu einer guten Arbeit in der IG Metall vor Ort und im Betrieb gehört auch eine gute Öffentlichkeits- und Medienarbeit. Aber wie? Wie schreibt man gute Artikel für die Betriebszeitung oder die OJA-Webseite, die auch bei den Leserinnen und Lesern und Usern ankommen? Was sind die richtigen Themen für meine Zielgruppe? Wie viel Text macht Sinn? Wie muss ich den Text aufbauen und die Seite gestalten?

Themen im Seminar:

- Grundlagen zum journalistischen Arbeiten
- Themen finden, recherchieren, Artikel schreiben, layouts und Webseiten bauen
- Erstellen eigener Onlineinhalte und -artikel für die September-Ausgabe der „metallzeitung“

Die drei Seminarteile bauen aufeinander auf. Daher ist die Teilnahme an allen drei Terminen verpflichtend. Ebenso müssen die Teilnehmer/-innen auch Zeit zwischen den drei Seminarteilen für das Recherchieren und Schreiben einplanen. Die Anmeldung zum Seminar erfolgt über eure IG Metall-Verwaltungsstelle vor Ort.

Wochenendseminar, keine Freistellung nötig.

Sem.-Nr.	Termin	Ort
JX02016	20.05. – 22.05.2016	Steinbach
JX02216	03.06. – 05.06.2016	Steinbach
JX02716	08.07. – 10.07.2016	Steinbach

FÜR AKTIVE

69



GLEICH ANMELDEN!

Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“

Im Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“ erlernen junge Aktive an drei Wochenenden Grundlagen in Sachen Medienmachen. Dabei gestalten die Teilnehmer/-innen eigene Webseiten - sowie Artikel für die September-Ausgabe der „metallzeitung“.



Postkarte ausfüllen, abtrennen und an deine
Verwaltungsstelle schicken.

**Bitte frei-
machen!**

Seminarnummer

Vor- und Nachname

PLZ, Ort

Betrieb (einschließlich Ort)

E-Mail-Adresse

Handy

Unterschrift
(bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Wochenendseminar

Linkliste

Mehr Informationen zur IG Metall-Jugend, unserer Kampagne „Revolution Bildung“ und unseren Bildungsstätten bekommt ihr unter den folgenden Links.

[*www.igmetall.de*](http://www.igmetall.de)

[*www.igmetall-jugend.de*](http://www.igmetall-jugend.de)

[*www.apo.igmetall.de*](http://www.apo.igmetall.de)

[*www.revolutionbildung.de*](http://www.revolutionbildung.de)

[*www.hochschulinformationsbuero.de*](http://www.hochschulinformationsbuero.de)

[*www.igmetall-schliersee.de*](http://www.igmetall-schliersee.de)

[*www.igmetall-sprockhoevel.de*](http://www.igmetall-sprockhoevel.de)

Programm im Überblick

Januar	10.01. – 15.01.2016	Referent/-in im Jugendbereich – JAV-Konzept
	31.01. – 03.02.2016	Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r
	24.01. – 29.01.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Jugend I-Konzept
	31.01. – 05.02.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Jugend I-Konzept
Februar	07.02. – 10.02.2016	Erscheinungsformen und Ursachen von Diskriminierung im Betrieb
	07.02. – 19.02.2016	Jugend III – Global denken, lokal handeln
	28.02. – 11.03.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	28.02. – 04.03.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Basic
März	06.03. – 18.03.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	20.03. – 23.03.2016	Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r
	29.03. – 01.04.2016	Argumentationstraining gegen Diskriminierung im Betrieb

April	03.04. – 08.04.2016	Tarifverträge verstehen und umsetzen
	03.04. – 15.04.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	03.04. – 08.04.2016	Medienmacht – macht Medien! Lernen aus der Praxis professioneller Medien
	03.04. – 08.04.2016	Social Media, Kommunikation und Politik
	15.04. – 17.04.2016	Vom Studium in den Beruf
	17.04. – 29.04.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	17.04. – 29.04.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	17.04. – 22.04.2016	Social Media, Kommunikation und Politik
Mai	24.04. – 29.04.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Basic
	24.04. – 29.04.2016	Europa step by step – Basics
	01.05. – 04.05.2016	Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r
	08.05. – 13.05.2016	JAV – Aktiv für Ausbildungsqualität
	20.05. – 22.05.2016	Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“
	22.05. – 03.06.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	22.05. – 28.05.2016	Kreativ am See
	29.05. – 10.06.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz

Juni	03.06. – 05.06.2016	Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“
	05.06. – 08.06.2016	GJAV/KJAV-Konferenz
	12.06. – 24.06.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	17.06. – 19.06.2016	Jugendbildungskongress 2016
	24.06. – 26.06.2016	Vom Studium in den Beruf
	26.06. – 08.07.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
26.06. – 29.06.2016	Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r (Aufbauseminar)	

Juli	03.07. – 15.07.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	08.07. – 10.07.2016	Jugend-Medienseminar „Mann beißt Hund“
	17.07. – 29.07.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	24.07. – 05.08.2016	Jugend III – Aus der Geschichte lernen

August	07.08. – 19.08.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	07.08. – 12.08.2016	Referent/-in im Jugendbereich – JAV-Konzept
	09.08. – 12.08.2016	Vom Beruf ins Studium – Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium
	21.08. – 02.09.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	21.08. – 26.08.2016	Europa step by step – Basics

September	04.09. – 07.09.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Kapitalismus in der Krise
	09.09. – 09.09.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Europäischer Rechtspopulismus
	04.09. – 16.09.2016	Jugend III – Aus der Geschichte lernen
	25.09. – 30.09.2016	Referent/-in im Jugendbereich – Basic
25.09. – 30.09.2016	Medienmacht – macht Medien! Lernen aus der Praxis professioneller Medien	

Oktober	09.10. – 21.10.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	09.10. – 21.10.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	09.10. – 21.10.2016	Jugend III – Global denken, lokal handeln
	14.10. – 16.10.2016	Vom Studium in den Beruf

November	06.11. – 18.11.2016	Jugend III – Aus der Geschichte lernen
	13.11. – 18.11.2016	Social Media, Kommunikation und Politik
	18.11. – 20.11.2016	Europa step by step – Brüssel
	20.11. – 02.12.2016	Jugend II – Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
	20.11. – 25.11.2016	Europa step by step – Brüssel

Dezember	04.12. – 07.12.2016	Meine Rolle als JAV-Vorsitzende/-r
	11.12. – 16.12.2016	Tarifverträge verstehen und umsetzen

Ansprechpartner

Baden-Württemberg

Stuttgarter Str. 23
70469 Stuttgart

Aalen

Cynthia Schneider
Friedrichstr. 54
73430 Aalen

Albstadt

Dejan Wick
Von-Stauffenberg-Str. 47
72459 Albstadt

Bruchsal

Jan Spengler
Gebäude 5108
Werner-von-Siemens-Str. 2 - 6
76646 Bruchsal

Esslingen

Max Czjpf
Julius-Motteler-Str. 12
73728 Esslingen

Freiburg

Christian Schwaab
Fahnenbergplatz 6
79098 Freiburg

Freudenstadt

Alexandra Klein
Gottlieb-Daimler-Str. 60
72250 Freudenstadt

Friedrichshafen-Oberschwaben

Robert Bäuerlein
Riedleparkstr. 13
88045 Friedrichshafen

Gaggenau

Christian Herbon
Hauptstr. 83
76571 Gaggenau

Göppingen-Geislingen

Pascal Holz
Poststr. 14 A
73033 Göppingen

Heidelberg

Marc Berghaus
Friedrich-Ebert-Anlage 24
69117 Heidelberg

Heidenheim

Maja Reusch
Bergstr. 8
89518 Heidenheim

Heilbronn-Neckarsulm

Martina Teubner
Salinenstr. 9
74172 Neckarsulm

Karlsruhe

Frederic Striegler
Ettlinger Str. 3 A
76137 Karlsruhe

Lörrach

Christian Schwaab
Turmstr. 37
79539 Lörrach

Ludwigsburg

Christian Thym
Schwieberdinger Str. 71
71636 Ludwigsburg

Mannheim

Daniel Warkocz
Hans-Böckler-Str. 1
68161 Mannheim

Offenburg

Dennis Poß
Rammersweier Str. 100
77654 Offenburg

Pforzheim

Jan Spengler
Jörg-Ratgeb-Str. 23
75173 Pforzheim

Reutlingen-Tübingen

Gerald Müller
Gustav-Werner-Str. 25
72762 Reutlingen

Schwäbisch Gmünd

Cynthia Schneider
Türlesteg 32
73525 Schwäbisch Gmünd

Schwäbisch Hall

Lukas Bürger
Haller Str. 37
74523 Schwäbisch Hall

Singen

Fabian Fink
Schwarzwaldstr. 30
78224 Singen

Stuttgart

Maren-Domenica Of
Theodor-Heuss-Str. 2
70174 Stuttgart

Tauberbischofsheim

Türker Baloglu
Hauptstr. 64
97941 Tauberbischofsheim

Ulm

Marcel Siedlaczek
Weinhof 23
89073 Ulm

Villingen-Schwenningen

Tatjana Funke
Arndtstr. 6
78054 Villingen-Schwenningen

Waiblingen

Christian Thym
Fronackerstr. 60
71332 Waiblingen

DGB-Jugendbildungsprogramm

Mit dem Jugendbildungsprogramm 2016 bieten wir maßgeschneiderte Seminare für ehren- und hauptamtliche Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der gewerkschaftlichen Jugend(bildungs)arbeit an. Mit zahlreichen interessanten und ansprechenden Seminaren sowie mitreißenden Teamerinnen und Teamern versuchen wir, unsere Zielgruppe noch fitter für die Jugend(bildungs)arbeit zu machen. Unser Seminarprogramm ist in sieben Bereiche unterteilt:

Gremienkompetenz: Fortbildungen und Seminare für eine erfolgreiche Gremienarbeit, die euch gut auf die alltäglichen Herausforderungen in und um Gruppen vorbereiten. Neu ist in diesem Jahr ein Seminar zum Thema „Visual/Graphic Recording“.

Ausbildungen und Qualifikationen für Teamer/-innen: Hier findet ihr Qualifizierungsangebote für neue und alte Hasen der Jugend(bildungs)arbeit!

Gesellschaftspolitik: In diesem Bereich bieten wir in diesem Jahr einen Rundumschlag zu den verschiedensten politischen Bereichen, die unsere Gesellschaft betreffen, an.

Internationales: Hier könnt ihr euch für die internationale Gewerkschaftsarbeit qualifizieren. Wir bieten beispielsweise eine Multiplikatorinnen- und Multiplikatorenfahrt nach Israel an.

Berufsschularbeit: Unsere bewährten Qualifizierungen für den Projekttag „Demokratie und Mitbestimmung“ sind die „Bausteine für die Berufsschularbeit“.

Studierendenarbeit „Students at work“: Lasst euch zum/zur Studierendenberater/-in ausbilden! Beispielsweise im Bereich Studienfinanzierung mit BAföG.

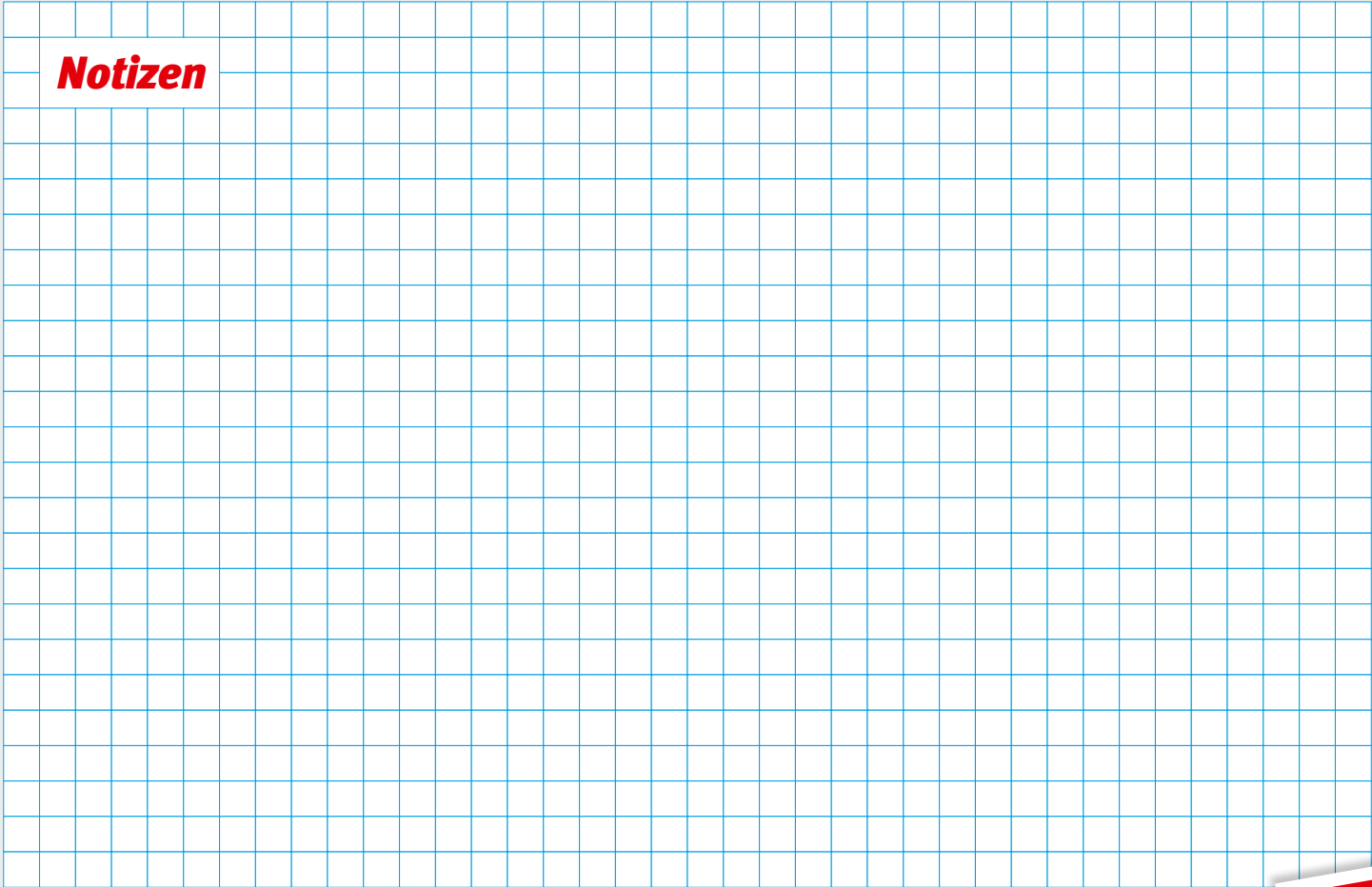
Weitere Angebote für Aktive: Hier findest du ein Coachingangebot für Aktive der gewerkschaftlichen Jugendarbeit.

Das komplette Seminarangebot findest du unter: www.dgb-jugendbildung.de

Wir freuen uns auf dich!



Notizen

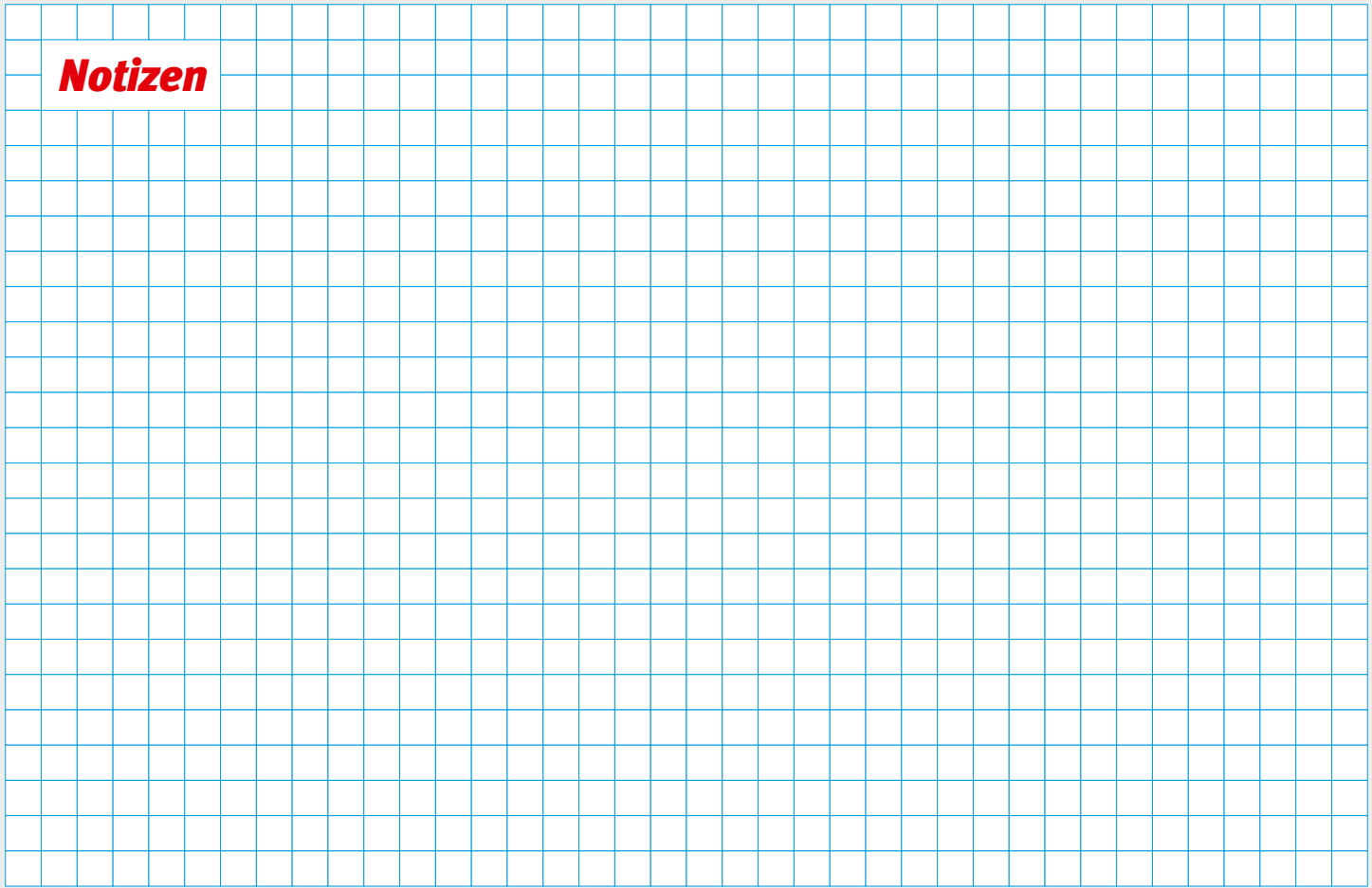


Notizen



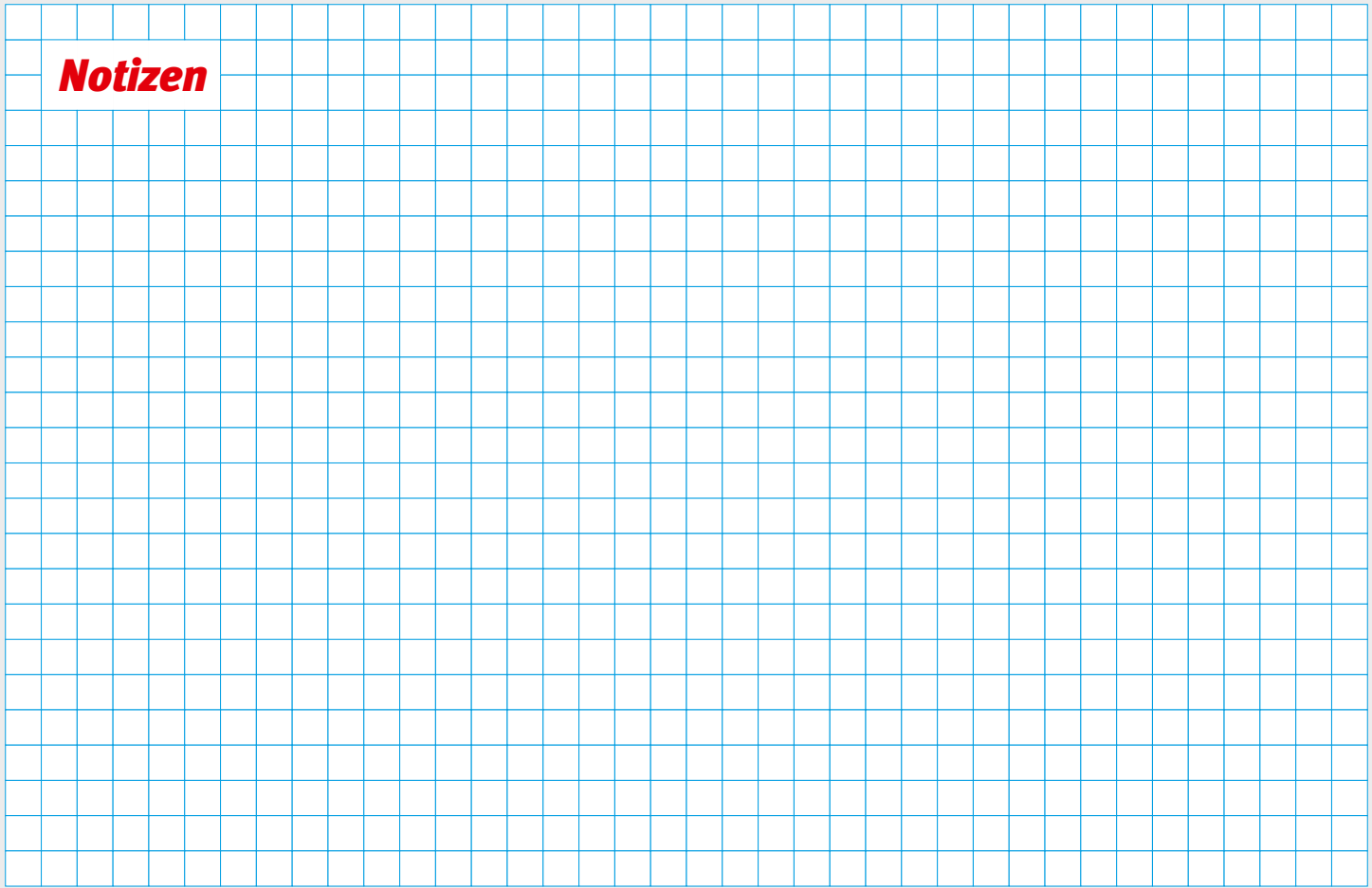
Notizen

Notizen



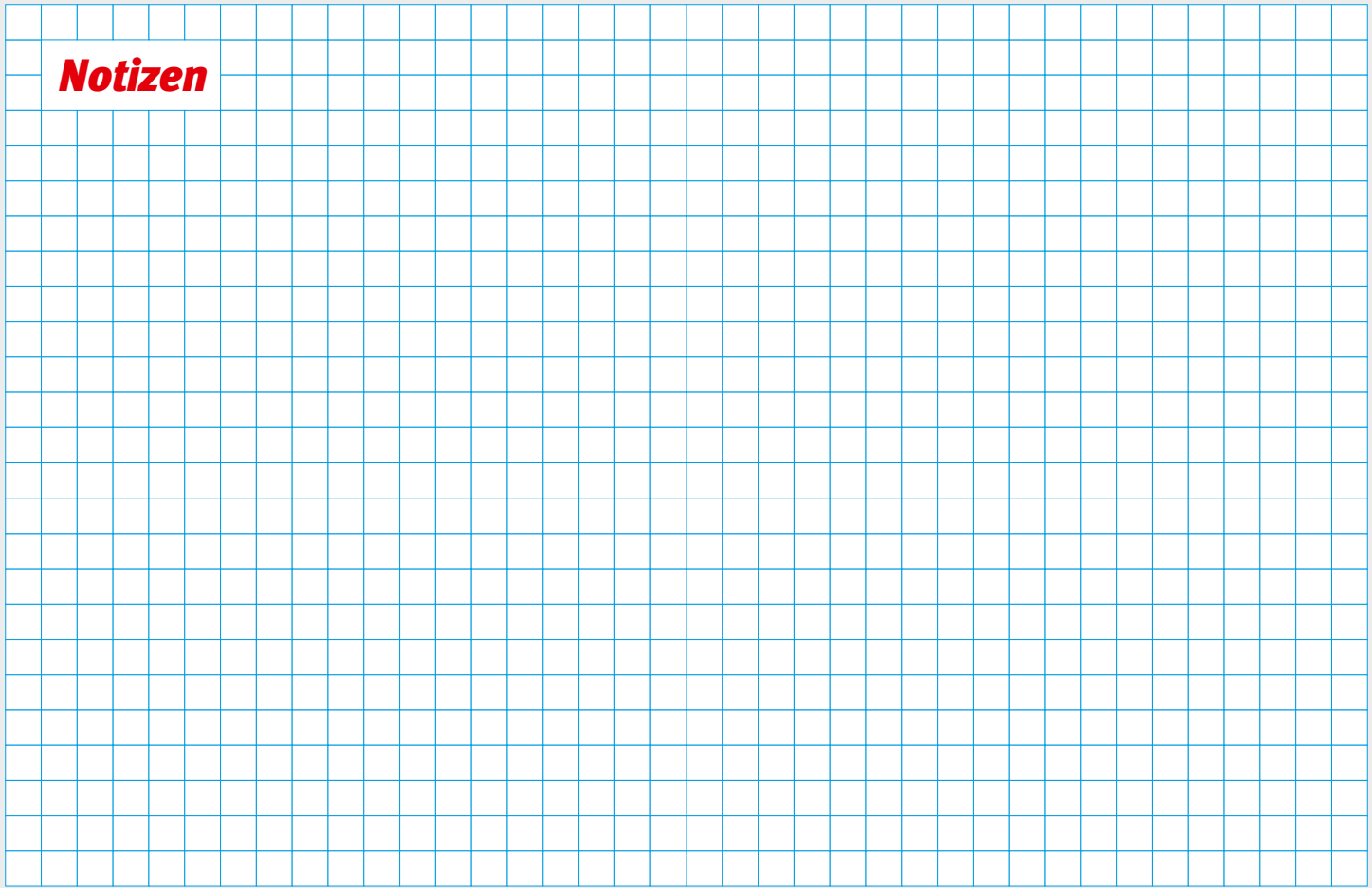
Notizen

Notizen



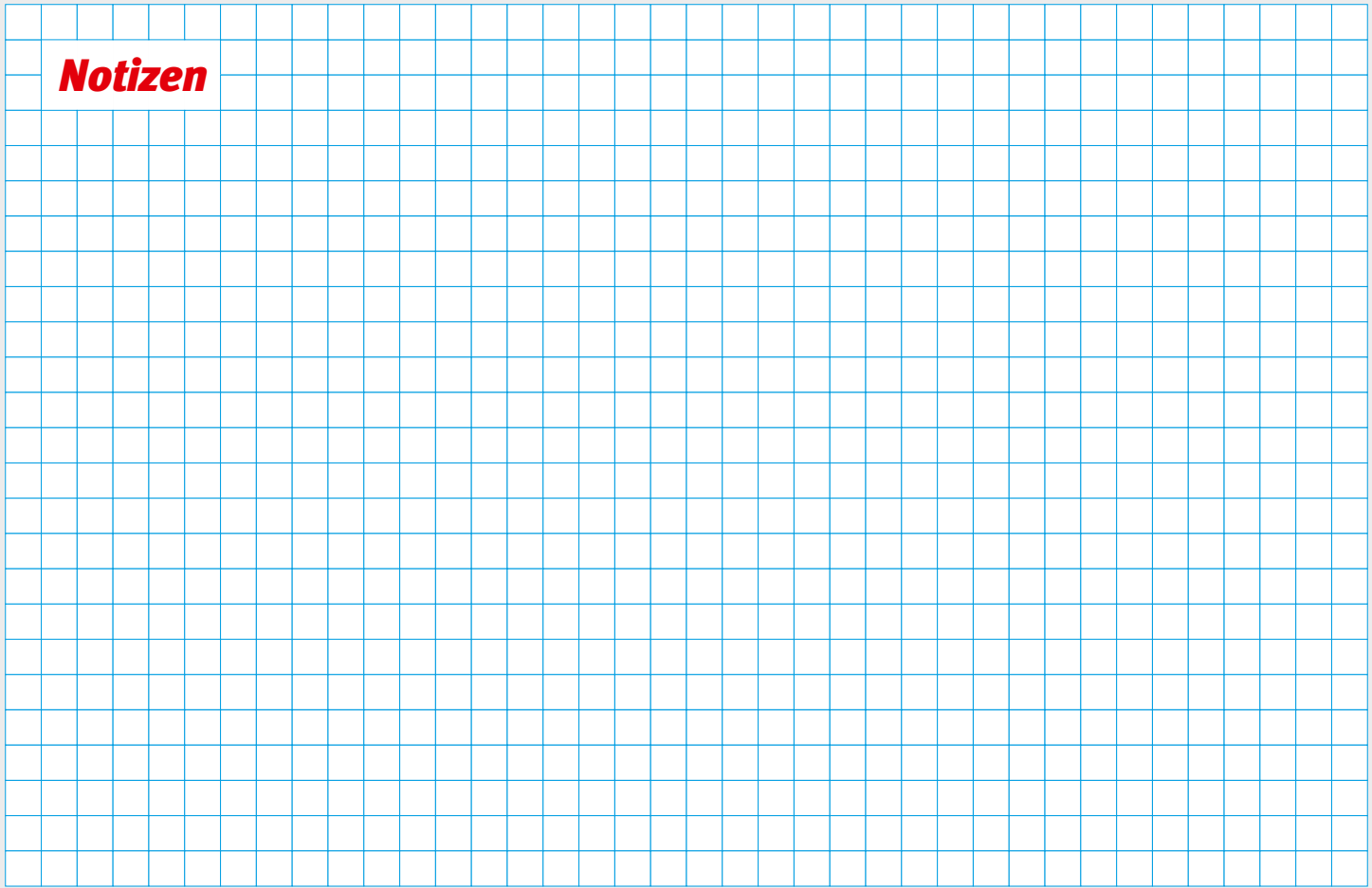
Notizen

Notizen



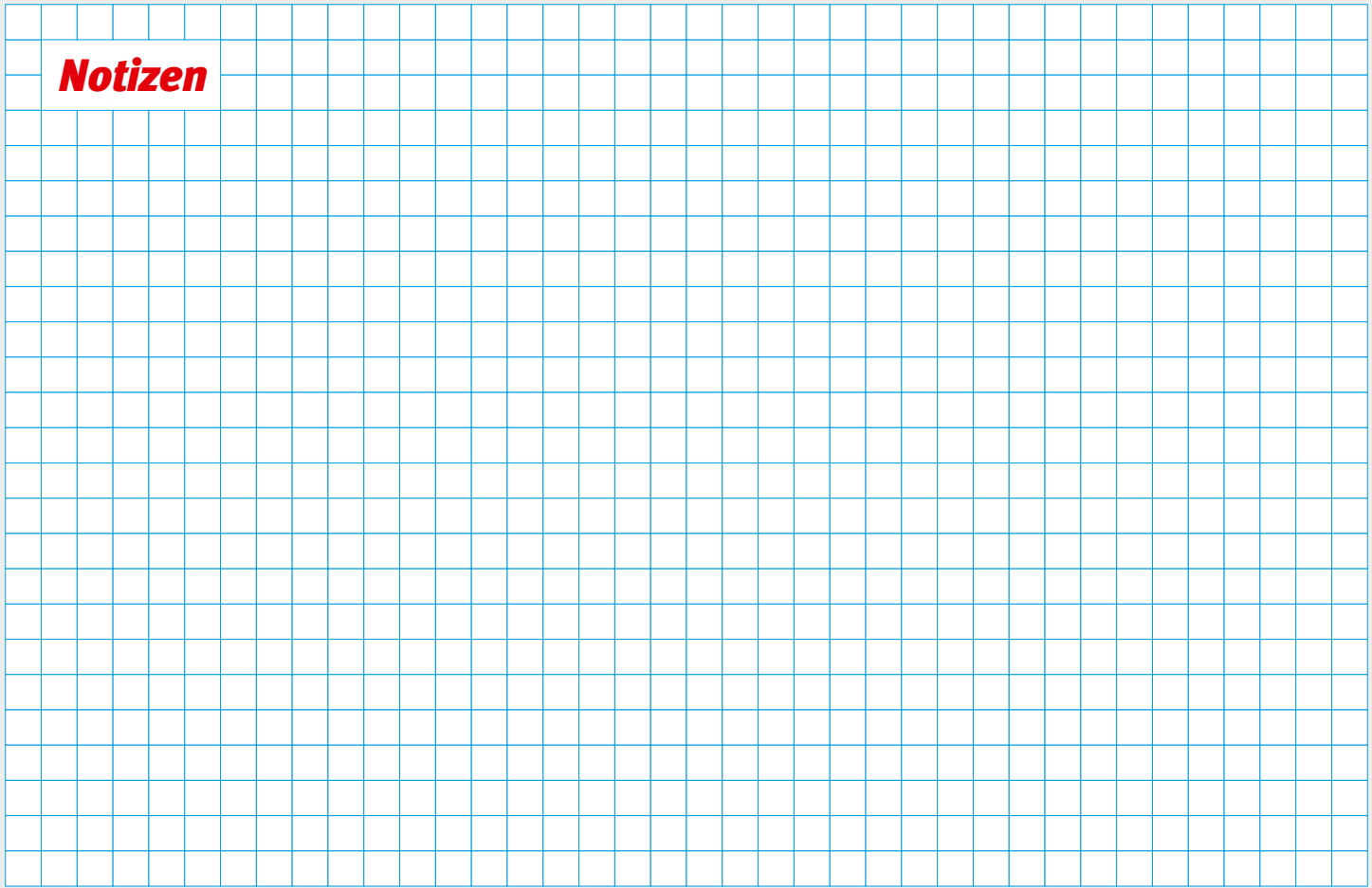
Notizen

Notizen



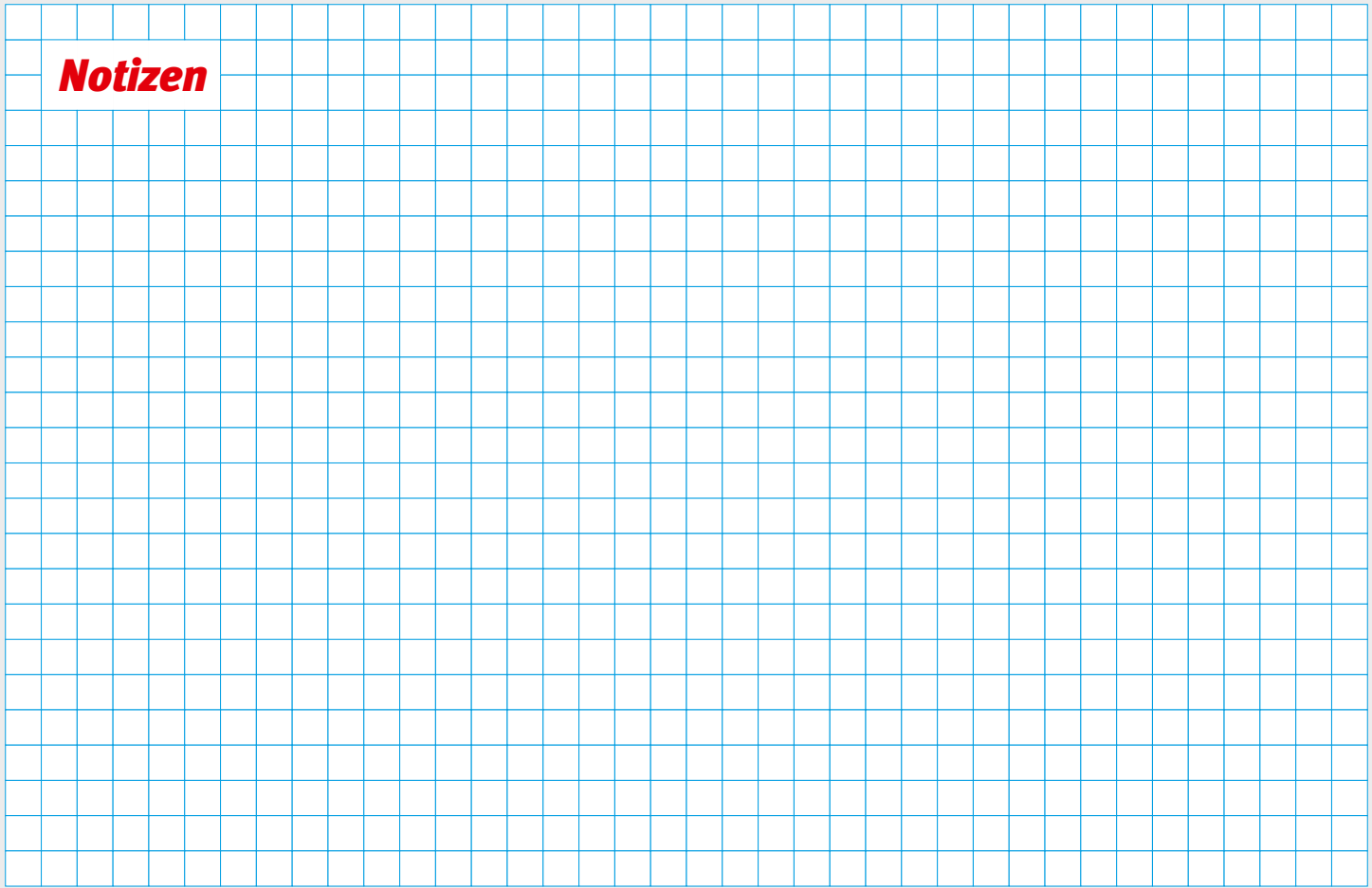
Notizen

Notizen



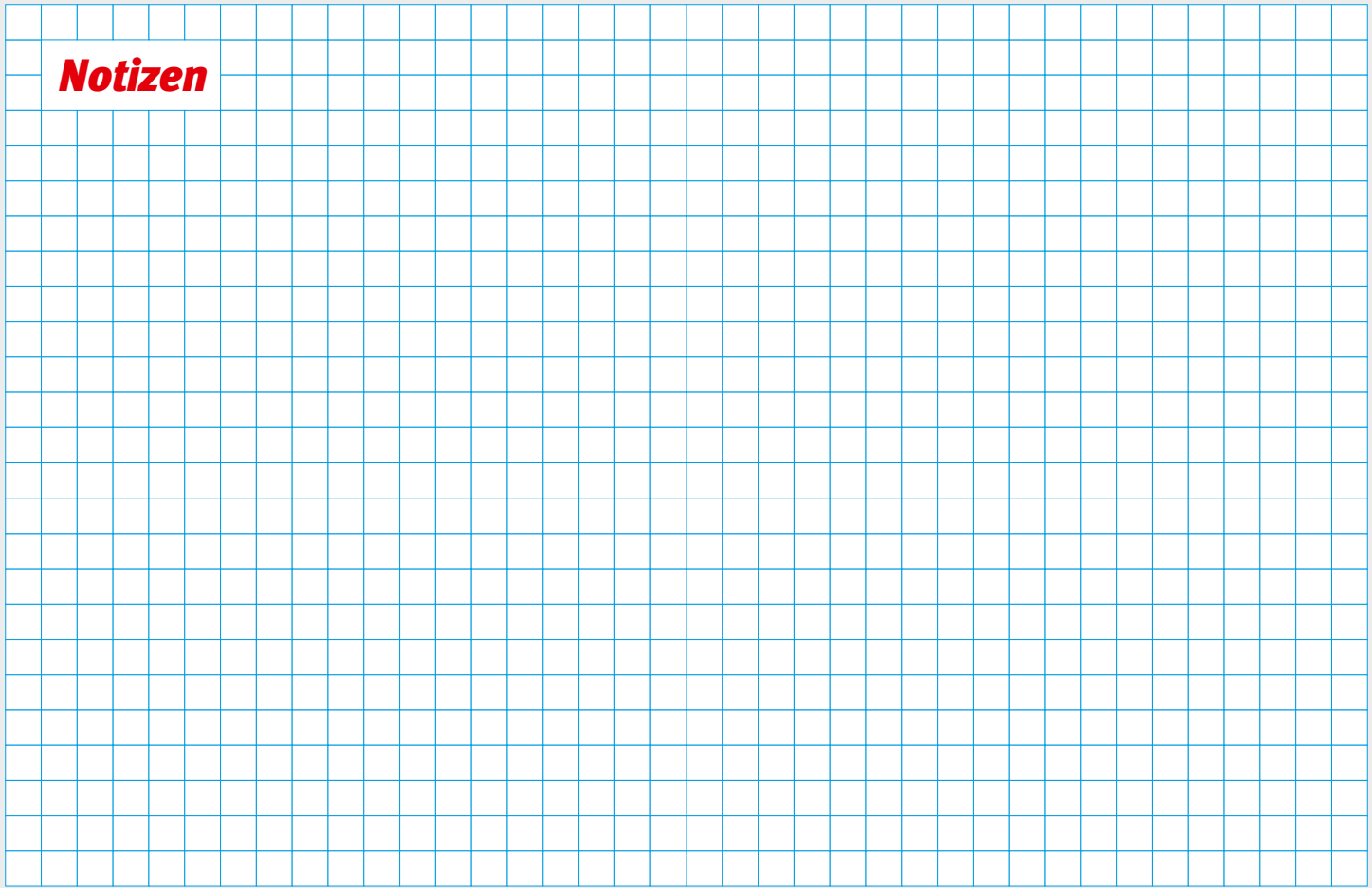
Notizen

Notizen



Notizen

Notizen



Impressum

Herausgeber

IG Metall Vorstand
Ressort Junge IG Metall

Wilhelm-Leuschner-Str. 79
60329 Frankfurt am Main

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und
Jugendplans des Bundes.

© September 2015

